

**Aufgabe für die künftige Bundesregierung:**

## Hausarztzentrierte Versorgung als Grundpfeiler der Versorgung stärken!

**München, 15. November 2021** – Am Wochenende hat die Delegiertenversammlung des Bayerischen Hausärztesverbandes mit einem einstimmig verabschiedeten Leitantrag die künftige Bundesregierung aufgefordert, die Rahmenbedingungen hausärztlicher Versorgung zukunftsfähig auszubauen. Ein zentraler Punkt dabei: Die Hausarztzentrierte Versorgung (HZV) und damit auch die Hausarztpraxen zu stärken und eine Teilnahme für Patientinnen und Patienten durch Anreize attraktiver zu machen. „Die positive Wirkung der HZV, die Hausarztpraxen als zentrale Anlaufstellen der Patientinnen und Patienten in den Mittelpunkt der medizinischen Versorgung stellt, ist inzwischen mehrfach in Studien evaluiert, die Ausweitung der HZV ist damit auch aus wissenschaftlicher Perspektive geboten“, argumentiert Dr. Markus Beier, Vorsitzender des Bayerischen Hausärztesverbandes.

Um die Rahmenbedingungen der hausärztlichen Versorgung zukunftsfest zu machen, erwarten die Delegierten von der künftigen Bundesregierung zudem,

- bei der Digitalisierung des Gesundheitswesens den Nutzen für Praxen und Patienten in den Vordergrund zu stellen und die hausärztliche Expertise mit einzubeziehen,
- eine akademische Weiterentwicklung insbesondere der medizinischen Fachangestellten, um sinnvolle Delegationskonzepte zur Entlastung der Ärztinnen und Ärzte in den Praxen zu ermöglichen,
- die längst überfällige Reform der Ärztliche Approbationsordnung entsprechend dem Masterplan Medizinstudium 2020 umgehend auf den Weg zu bringen und damit der Hausarztmedizin in der Ausbildung mehr Gewicht zu verleihen,
- den Ausverkauf der medizinischen Versorgung durch immer größere MVZ-Einheiten in Händen von Kapitalfonds zu stoppen.

### **Corona-Pandemie: Delegierte fordern mehr Anerkennung und Unterstützung**

Ein Schwerpunktthema der Delegiertenversammlung war die aktuelle pandemische Lage. Dr. Markus Beier betonte die Bedeutung der Hausarztpraxen in der Bewältigung der Corona-Pandemie: „Wir sind diejenigen, die 13 von 14 Corona-Fällen in unseren Praxen behandeln“, erklärte er und wünsche sich mehr Anerkennung für die Leistungen der Hausärztinnen und Hausärzte mit ihren Teams.

Einen Aspekt dabei sahen die Delegierten auch in einer angemessenen Honorierung und forderten trotz der Ankündigung des geschäftsführenden Gesundheitsministers Jens Spahn einen Zuschlag für die Corona-Auffrischimpfungen, um dem massiven Mehraufwand für die Praxen Rechnung zu tragen.

Weitere Beschlüsse zielen auf eine Unterstützung der Hausarztpraxen bei der Bewältigung der Corona-Pandemie ab. So forderte die Delegiertenversammlung die Bayerische Staatsregierung auf, zusammen mit der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) umgehend ein Konzept auf den Weg zu bringen, das regional abgestimmt die Delegation von Abstrichentnahmen bei niedrigsymptomatischen

Patienten in Zentren, Bereitschaftspraxen etc. ermöglicht, um die Hausarztpraxen zu entlasten. Außerdem sprachen sich die Delegierten dafür aus, dass die Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung die Hausärztinnen und Hausärzte durch eine gezielte Aufklärung der Bevölkerung über das Coronavirus unterstützt.

### **Impfen gehört in die Praxen**

Eine klare Absage erteilte die Delegiertenversammlung Bestrebungen anderer Berufsgruppen, die aktuell angespannte Situation zu nutzen, um originäre hausärztliche Leistungen an sich zu reißen. So bekräftigen die Delegierten erneut ihren Widerspruch gegen die Ausweitung von Modellprojekten zu Impfungen in den Apotheken. „Impfen gehört in die Praxen. Impfungen zählen zur Kernkompetenz hausärztlichen Tuns und sind wesentlicher Bestandteil einer patientenorientierten und hausarztzentrierten Versorgung. Es ist wichtig, hier eine rote Linie zu ziehen“, machte Dr. Beier deutlich und erneuerte seinen Appell an Kolleginnen und Kollegen, untereinander sowie mit den PatientInnen solidarisch zu sein und zu impfen und zu boostern, wo es nur geht: „In der jetzigen Situation kommt es wirklich auf jede und jeden von uns an!“

Eine Zusammenfassung aller Beschlüsse der Delegiertenversammlung vom 13.11.2021 ist unter <https://www.hausaerzte-bayern.de/index.php/aktuell/politik/beschluesse> nachzulesen.